DEUTSCHLAND - DIENSTLEISTUNGEN VON INGENIEURBÜROS - HOCHWASSERRÜCKHALTEBECKEN VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT HEXENTAL

223/2023
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1. Beschaffer

1.1 *Beschaffer*
Offizielle Bezeichnung: Verwaltungsgmeinschaft Hexental
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1 *Verfahren*
Titel: Hochwasserrückhaltebecken Verwaltungsgemeinschaft Hexental
Beschreibung: Vergabe der Ingenieurleistungen zur Planung von 3 Hochwasserrückhaltebecken für die Verwaltungsgemeinschaft Hexental
Kennung des Verfahrens: 0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679
Interne Kennung: HRB
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb /Verhandlungsverfahren

2.1.1 *Zweck*
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 *Erfüllungsort*
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)
Land: Deutschland

2.1.3 *Wert*
Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,162,000 EUR

2.1.4 *Allgemeine Informationen*
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5 *Bedingungen für die Auftragsvergabe*
Bedingungen für die Einreichung:
Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

2.1.6 *Ausschlussgründe*
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens
Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung
Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1 *Los*: LOT-0001
Titel: Los 1: Hochwasserrückhaltebecken Stöckenhöfe
Beschreibung: Die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Hexental ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Au, Horben, Merzhausen, Sölden und Wittnau. Die VG Hexental grenzt südlich an das Stadtgebiet von Freiburg im Breisgau. Die Verwaltungsgemeinschaft beabsichtigt die Umsetzung eines Hochwasserschutzkonzepts bei Freiburg. Beteiligt sind die Gemeinden Merzhausen, Au, Wittnau und Horben. Die ebenfalls zur Verwaltungsgemeinschaft gehörende Gemeinde Sölden entwässert in Richtung Süden und ist somit hydrologisch entkoppelt von den anderen genannten Kommunen, die in Richtung Norden über den Dorfbach/Reichenbach entwässern. Mehrere Hochwasserereignisse in den 90-er Jahren hatten vor allem in der Ortslage Merzhausen zu Verkehrsproblemen und Hochwasserschäden geführt. Im betreffenden Gebiet gibt es bereits 3 Hochwasserrückhaltebecken. Diese reichen jedoch nicht aus, um den 100-jährlichen Hochwasserschutz für die Ortslagen Au und Merzhausen sicherzustellen. Deshalb ist der Bau von 3 neue HRB vorgesehen. HRB Volumen ca. Nettobaukosten geschätzt 2023 Stöckenhöfe 40.000 m³ 3.352.000.- € Heimbach 22.000 m³ 1.084.000.- € Eberbächle 33.000 m³ 2.272.000.- € Die für diese Hochwasserschutzmaßnahmen erforderlichen Ingenieurleistungen sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens. Es werden 3 Lose vergeben: Los 1:

Hochwasserrückhaltebecken Stöckenhöfe Los 2: Hochwasserrückhaltebecken Eberbächle Los 3: Hochwasserrückhaltebecken Heimbach Bewerbungen / Angebote sind für ein Los oder mehrere Lose möglich.
Interne Kennung: 0001

5.1.1 *Zweck*
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 *Erfüllungsort*
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen:

5.1.3 *Geschätzte Dauer*
Laufzeit: 60 MONTH

5.1.4 *Verlängerung*
Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

5.1.5 *Wert*
Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0 EUR

5.1.6 *Allgemeine Informationen*
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7 *Strategische Auftragsvergabe*
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 *Eignungskriterien*
Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung: Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Teilnahmeantrag mit Angabe, für welches Los die Bewerbung zutreffend ist (formlos) Eigenerklärung / Bestätigung (02_Formblatt_Erklärung_Bestätigung) Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 2 Mio. € für Personenschäden und

für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos) Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus. Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben unter Nennung der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und des geschäftsführenden Mitglieds jeweils mit Name und Adresse (formlos) Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos) "Projektstruktur/Organigramm. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. (formlos) Hinweis: Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind nach Einreichung des Teilnahmeantrags nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; " Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre im Bereich Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von HRB mit Nettobaukosten von min. 800 T€ (Leistungsphasen 1 bis 8; LPH 8 erbracht) aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Örtlichen Bauüberwachung von HRB aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 800 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von Straßen, Wege und Baustraßen aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 100 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Tragwerksplanung von Auslass-/Durchlassbauwerken bei HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 150 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Technischen Ausrüstung von HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 50 T€ Nettokosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 *Zuschlagskriterien*
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit
Gewichtung (Punkte, genau): 20
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Fachlicher Wert
Beschreibung: Fachlicher Wert
Gewichtung (Punkte, genau): 44
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Team und Qualität
Beschreibung: Team und Qualität
Gewichtung (Punkte, genau): 36
Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung: Honorarangebot
Gewichtung (Punkte, genau): 100

5.1.11 *Auftragsunterlagen*
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: DEU
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679,

5.1.12 *Bedingungen für die Auftragsvergabe*
Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 2023-12-22Z
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 2023-12-18Z 10:00:00Z
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 104 DAYS
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: siehe 01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_HRB-Hexental
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

5.1.15 *Techniken*
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem
Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion:

5.1.16 *Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung*
Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Crocoll Consult GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verwaltungsgmeinschaft Hexental

5.1 *Los*: LOT-0002
Titel: Los 2: Hochwasserrückhaltebecken Eberbächle
Beschreibung: Die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Hexental ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Au, Horben, Merzhausen, Sölden und Wittnau. Die VG Hexental grenzt südlich an das Stadtgebiet von Freiburg im Breisgau. Die Verwaltungsgemeinschaft beabsichtigt die Umsetzung eines Hochwasserschutzkonzepts bei Freiburg. Beteiligt sind die Gemeinden Merzhausen, Au, Wittnau und Horben. Die ebenfalls zur Verwaltungsgemeinschaft gehörende Gemeinde Sölden entwässert in Richtung Süden und ist somit hydrologisch entkoppelt von den anderen genannten Kommunen, die in Richtung Norden über den Dorfbach/Reichenbach entwässern. Mehrere Hochwasserereignisse in den 90-er Jahren hatten vor allem in der Ortslage Merzhausen zu Verkehrsproblemen und Hochwasserschäden geführt. Im betreffenden Gebiet gibt es bereits 3 Hochwasserrückhaltebecken. Diese reichen jedoch nicht aus, um den 100-jährlichen Hochwasserschutz für die Ortslagen Au und Merzhausen sicherzustellen. Deshalb ist der Bau von 3 neue HRB vorgesehen. HRB Volumen ca. Nettobaukosten geschätzt 2023 Stöckenhöfe 40.000 m³ 3.352.000.- € Heimbach 22.000 m³ 1.084.000.- € Eberbächle 33.000 m³ 2.272.000.- € Die für diese Hochwasserschutzmaßnahmen erforderlichen Ingenieurleistungen sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens. Es werden 3 Lose vergeben: Los 1: Hochwasserrückhaltebecken Stöckenhöfe Los 2: Hochwasserrückhaltebecken Eberbächle Los 3: Hochwasserrückhaltebecken Heimbach Bewerbungen / Angebote sind für ein Los oder mehrere Lose möglich.
Interne Kennung: 0002

5.1.1 *Zweck*
Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 *Erfüllungsort*
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen:

5.1.3 *Geschätzte Dauer*
Laufzeit: 60 MONTH

5.1.4 *Verlängerung*
Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

5.1.5 *Wert*
Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0 EUR

5.1.6 *Allgemeine Informationen*
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7 *Strategische Auftragsvergabe*
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.9 *Eignungskriterien*
Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung: Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Teilnahmeantrag mit Angabe, für welches Los die Bewerbung zutreffend ist (formlos) Eigenerklärung / Bestätigung (02_Formblatt_Erklärung_Bestätigung) Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 2 Mio. € für Personenschäden und für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos) Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus. Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben unter Nennung der Mitglieder

der Arbeitsgemeinschaft und des geschäftsführenden Mitglieds jeweils mit Name und Adresse (formlos) Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos) "Projektstruktur/Organigramm. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. (formlos) Hinweis: Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind nach Einreichung des Teilnahmeantrags nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; " Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre im Bereich Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von HRB mit Nettobaukosten von min. 800 T€ (Leistungsphasen 1 bis 8; LPH 8 erbracht) aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Örtlichen Bauüberwachung von HRB aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 800 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von Straßen, Wege und Baustraßen aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 100 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Tragwerksplanung von Auslass-/Durchlassbauwerken bei HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 150 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Technischen Ausrüstung von HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 50 T€ Nettokosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 *Zuschlagskriterien*
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit
Gewichtung (Punkte, genau): 20
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Fachlicher Wert
Beschreibung: Fachlicher Wert
Gewichtung (Punkte, genau): 44
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Team und Qualität
Beschreibung: Team und Qualität
Gewichtung (Punkte, genau): 36
Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung: Honorarangebot
Gewichtung (Punkte, genau): 100

5.1.11 *Auftragsunterlagen*
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: DEU
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679,

5.1.12 *Bedingungen für die Auftragsvergabe*
Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 2023-12-22Z
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 2023-12-18Z 10:00:00Z
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 104 DAYS
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: siehe 01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_HRB-Hexental
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der

Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

5.1.15 *Techniken*
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem
Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion:

5.1.16 *Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung*
Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Crocoll Consult GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verwaltungsgmeinschaft Hexental

5.1 *Los*: LOT-0003
Titel: Los 3: Hochwasserrückhaltebecken Heimbach
Beschreibung: Die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Hexental ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Au, Horben, Merzhausen, Sölden und Wittnau. Die VG Hexental grenzt südlich an das Stadtgebiet von Freiburg im Breisgau. Die Verwaltungsgemeinschaft beabsichtigt die Umsetzung eines Hochwasserschutzkonzepts bei Freiburg. Beteiligt sind die Gemeinden Merzhausen, Au, Wittnau und Horben. Die ebenfalls zur Verwaltungsgemeinschaft gehörende Gemeinde Sölden entwässert in Richtung Süden und ist somit hydrologisch entkoppelt von den anderen genannten Kommunen, die in Richtung Norden über den Dorfbach/Reichenbach entwässern. Mehrere Hochwasserereignisse in den 90-er Jahren hatten vor allem in der Ortslage Merzhausen zu Verkehrsproblemen und Hochwasserschäden geführt. Im betreffenden Gebiet gibt es bereits 3 Hochwasserrückhaltebecken. Diese reichen jedoch nicht aus, um den 100-jährlichen Hochwasserschutz für die Ortslagen Au und Merzhausen sicherzustellen. Deshalb ist der Bau von 3 neue HRB vorgesehen. HRB Volumen ca. Nettobaukosten geschätzt 2023 Stöckenhöfe 40.000 m³ 3.352.000.- € Heimbach 22.000 m³ 1.084.000.- € Eberbächle 33.000 m³ 2.272.000.- € Die für diese Hochwasserschutzmaßnahmen erforderlichen Ingenieurleistungen sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens. Es werden 3 Lose vergeben: Los 1: Hochwasserrückhaltebecken Stöckenhöfe Los 2: Hochwasserrückhaltebecken Eberbächle Los 3: Hochwasserrückhaltebecken Heimbach Bewerbungen / Angebote sind für ein Los oder mehrere Lose möglich.
Interne Kennung: 0003

5.1.1 *Zweck*
Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 *Erfüllungsort*
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen:

5.1.3 *Geschätzte Dauer*
Laufzeit: 60 MONTH

5.1.4 *Verlängerung*
Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

5.1.5 *Wert*
Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0 EUR

5.1.6 *Allgemeine Informationen*
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7 *Strategische Auftragsvergabe*
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 *Eignungskriterien*
Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung: Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Teilnahmeantrag mit Angabe, für welches Los die Bewerbung zutreffend ist (formlos) Eigenerklärung / Bestätigung (02_Formblatt_Erklärung_Bestätigung) Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 2 Mio. € für Personenschäden und für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos) Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus. Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben unter Nennung der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und des geschäftsführenden Mitglieds jeweils mit Name und Adresse (formlos) Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos) "Projektstruktur/Organigramm. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das

Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. (formlos) Hinweis: Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind nach Einreichung des Teilnahmeantrags nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; " Nachweis der Eintragung in die Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Kriterium:
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung: durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre im Bereich Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von HRB mit Nettobaukosten von min. 800 T€ (Leistungsphasen 1 bis 8; LPH 8 erbracht) aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Örtlichen Bauüberwachung von HRB aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 800 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich der Planung von Straßen, Wege und Baustraßen aus den letzten 8 Jahre in vergleichbarer Größe (min. 100 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Tragwerksplanung von Auslass-/Durchlassbauwerken bei HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 150 T€ Nettobaukosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Referenzen des Bewerbers/Unternehmens im Bereich Technischen Ausrüstung von HRB aus den letzten 8 Jahre (min. 50 T€ Nettokosten) mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 *Zuschlagskriterien*
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit
Beschreibung: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit
Gewichtung (Punkte, genau): 20
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: Fachlicher Wert
Gewichtung (Punkte, genau): 44
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Team und Qualität
Beschreibung: Team und Qualität
Gewichtung (Punkte, genau): 36
Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: Honorarangebot
Beschreibung: Honorarangebot
Gewichtung (Punkte, genau): 100

5.1.11 *Auftragsunterlagen*
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: DEU
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679,

5.1.12 *Bedingungen für die Auftragsvergabe*
Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 2023-12-22Z
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 2023-12-18Z 10:00:00Z
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 104 DAYS
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: siehe 01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_HRB-Hexental
Auftragsbedingungen:
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

5.1.15 *Techniken*
Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem
Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion:

5.1.16 *Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung*
Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Crocoll Consult GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verwaltungsgmeinschaft Hexental

8. Organisationen

8.1 ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

8.1 ORG-0001
Offizielle Bezeichnung: Verwaltungsgmeinschaft Hexental
Registrierungsnummer: 10412
Postanschrift: Friedhofweg 11
Stadt: Merzhausen
Postleitzahl: 79249
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)
Land: Deutschland
E-Mail: rathaus@vghexental.de
Telefon: +49 761401610
Internetadresse: https://www.vghexental.de/startseite
Profil des Erwerbers: https://www.deutsche-evergabe.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 790bf746-bb85-4bdd-a24c-1697300d0ff8
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1 ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH
Registrierungsnummer: 15451734-c7d6-4fac-97d7-29c8ef8a25cd
Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58
Stadt: Bretten
Postleitzahl: 75015
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Land: Deutschland
E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de
Telefon: +49 7252974354
Internetadresse: https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1 *Informationen zur Bekanntmachung*
Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0b2bc5d2-4e6f-424f-b9a6-248d4f202679 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2023-11-17Z 06:26:00Z
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 *Informationen zur Veröffentlichung*
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 00704050-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 223/2023
Datum der Veröffentlichung: 2023-11-20Z